



Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Kreuztal



Juni 2022 – Juli 2022

evangelisch

| | |
|----|-----------------------------|
| 3 | <i>auf ein Wort</i> |
| 4 | <i>Gemeindenachrichten</i> |
| 6 | <i>Geburtstage</i> |
| 7 | <i>Aktuelles</i> |
| 8 | <i>Gruppen und Kreise</i> |
| 11 | <i>Diakoniesammlung</i> |
| 12 | <i>Unsere Gottesdienste</i> |
| 14 | <i>Gemeindeversammlung</i> |
| 16 | <i>Seniorenfreizeit</i> |
| 18 | <i>Wir sagen Danke!</i> |
| 20 | <i>Kapelle mit Kultur</i> |
| 21 | <i>Kinderseite</i> |
| 22 | <i>Kirchenkreis</i> |
| 23 | <i>So erreichen Sie uns</i> |

Die Seele baumeln lassen

Wenn ich am Meer stehe, dann versinkt mein Blick förmlich in der Weite. Ein Gefühl der Ruhe macht sich dann in mir breit, so als wäre gerade alles gut so, wie es ist. Ganz in den Moment einzutauchen, dass geht für mich am besten am Meer. Gleich wie Goethes Faust es trefflich formuliert:

Werd ich zum Augenblicke sagen: Verweile doch! du bist so schön!



Das Titelbild vorne auf diesem Gemeindebrief habe ich auf Borkum aufgenommen während unserer Seniorenfreizeit. Und dort hat sich genau dieses Gefühl eingestellt. Als würde die Zeit für einen Moment still stehen.

Ich stelle mir vor, dass auch den Prediger oder Kohelet solch ein Gefühl beschlich, als er diese Worte aufschrieb:

„Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.“
Prediger 3,11

Beim Blick auf Gottes Schöpfung gerate ich manchmal ins Staunen. Besonders beim Blick aufs Meer mit seinen faszinierenden Lebewesen vom Seestern bis zum Blauwal. Gott hat wirklich alles schön gemacht, uns eingeschlossen.

Aber da ist noch mehr. Beim Blick in die Weite des Meeres klingen auch die anderen Worte des Predigers in mir: „...auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt.“

Wahrscheinlich braucht es eine poetische Sprache, um das auszudrücken. Gott hat die Ewigkeit ins Herz der Zeit gelegt.

Manchmal kann ich das spüren, dass mitten in der Zeit Gottes Ewigkeit aufblitzt: Beim Musik hören, beim Singen, beim Beten, beim Abendmahl feiern. Oder eben beim aufs Meer schauen.

Jetzt beginnt die Urlaubssaison.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sommer – egal ob nah oder fern – Momente, in denen die Zeit still steht.

Ihr Pfarrer Thies Friederichs

Keine Info's wg. Datenschutz



Es ist möglich, die Gottesdienstkollekte online zu geben.
Unter www.kollekte-online.de finden Sie alle Informationen dazu.



Juni/Juli

05.06. Für die Bibelverbreitung in der Welt
 12.06. Für das Kreuztaler Projekt „Kirche Kunterbunt“
 19.06. Für suchtkranke Menschen
 26.06. Für die Förderung des Ehrenamtes
 03.07. Für die Bahnhofsmision
 10.07. Für die Arbeit mit Behinderten
 17.07. Für Projekte mit Arbeitslosen
 24.07. Für die kreiskirchliche Partnerschaftsarbeit
 31.07. Für die Weltmission

Weihnachtsmarkt 1. bis 4. Dezember

Gerne möchte die Kirchengemeinde auf dem Weihnachtsmarkt die „grenzenweit“ bekannten Siegerländer Klöße, Pellkartoffeln und Liköre anbieten.

Mit vielen helfenden Händen schaffen wir das auch dieses Jahr! 2019 waren über 50 Helfer mit Freude im Einsatz. Wer macht 2022 mit? In der Küche werden fleißige Hände zum Kartoffeln und Zwiebeln schälen und zum Klöße rollen gebraucht.

Für den Fahrdienst und die Besetzung des Standes auf dem Weihnachtsmarkt geht es auch ohne „Personal“ nicht.

Wenn Ihr Interesse habt, an einem oder mehreren Tagen stundenweise dabeizusein, meldet Euch bitte im Gemeindebüro Tel. 4382, oder bei mir per email: margretst@web.de oder ruft mich einfach an, Tel. 4115.

Margret Stahlschmidt



Café in der Kirche

Sonntag, **10. Juli von 14 Uhr – 17 Uhr** öffnet unser Café in der Kirche in der Friedenskirche Fellinghausen, bei passendem Wetter auf der Kirchwiese.

Jeder ist herzlich eingeladen zu netten Gesprächen bei einer Tasse Kaffee und hausgemachten Kuchen und Torten.

Keine Info's wg. Datenschutz

Wenn auch Ihr Geburtstag im Gemeindebrief erscheinen soll, dann geben Sie bitte eine entsprechende Einwilligungserklärung ans Gemeindebüro. Die Formulare liegen, in der Kapelle Osthelden, in der Friedenskirche und in der Kreuzkirche aus oder sind im Internet auf der Seite der Kirchengemeinde Kreuztal herunterzuladen.

Nach dreißig Monaten wieder auf der Bühne

Blasorchester Stadt Kreuztal konzertiert nach Corona-Pause in der Kreuzkirche

„Endlich mal wieder vor Publikum spielen!“ Den Musikern des Blasorchesters Stadt Kreuztal und ihrem Dirigenten Tobias Schütte war die Freude über den ersten Auftritt nach langer Pause anzusehen.

Die Kirchengemeinde Kreuztal hatte dem Orchester die Kreuzkirche als Spielort zur Verfügung gestellt und zahlreiche Zuhörer waren in unsere Kirche gekommen. Soundtracks aus bekannten Filmklassikern, aber auch Melodien aus Computerspielen standen im Mittelpunkt des Programms. Die Titel reichten von den „Glorreichen Sieben“ über „Schindlers Liste“, dem „Paten“ bis zu „World of Warcraft“. Die satten symphonischen Klänge der Bläser erfüllten den Kirchenraum der Kreuzkirche und begeisterten die Gäste.

Unterstützung bekam das Orchester von Johanna Sobanski an der Violine. Die Ferndorferin ist Preisträgerin des Wettbewerbes „Jugend musiziert“ und studiert derzeit in Leipzig. Traditionell spielte das Jungendblasorchester unter der Leitung von Franziska Neumann und Mike Brombach nach der Pause auf. Brombach dankte als erster Vorsitzender allen Mitwirkenden und Unterstützern sowie unserer Gemeinde.

Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, kann sich unter www.blasorchester-kreuztal.de informieren. Am 13. November 2022 ist das nächste Herbstkonzert geplant.

Jochen Schreiber



**Frauenkreis der Frauenhilfe
Kreuzkirche**

Am 1. und 3. Donnerstag im Monat
um 17.00 Uhr
Info: Juliane Vogels, Tel. 3974,
Inge Hoffmann, Tel. 586833

Männertreff Kreuzkirche

Jeden 2. und 4. Donnerstag
um 19.30 Uhr im Garderobenraum
Info: Gerd Vogels, Tel. 3974
E-Mail gerd.vogels@online.de
Wolfgang Holle, Tel. 591830

Frauentreff Kreuzkirche

Am 2. Donnerstag im Monat
um 20.00 Uhr
Info: Ulrike Schreiber, Tel. 12484
Christiane Bernshausen, Tel. 57264

Altclub Kreuzkirche

Am 3. Mittwoch im Monat
um 14.30 Uhr im Mütterkreisraum
Info: Sigrid Vedder, Tel. 28319

Frühstückstreff Kreuzkirche

Jeden 2. Donnerstag im Monat
um 9.30 Uhr
Info: Ute Wetzels, Tel. 25226

Repaircafé im DBH

Jeden 1. Montag im Monat
von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Nächster Termin: **4. Juli**
Info: Klaus-Peter Müller, Tel. 01575 8511084
Ulla Schreiber 0160 57786115

Frauenkreis DBH

Am 1. und 3. Mittwoch im Monat
um 15.00 Uhr
Info: Ursel Philipp, Tel.: 1523
Anneliese Greb, Tel. 21630

Frühstückstreff DBH

Am 2. Mittwoch im Monat
um 9.30 Uhr
Info: Renate Hamann, Tel. 765556

Café International

Info: Alfons Goris, Tel. 28802 und
Annette Giesler, Tel. 590595

Bibelstunde

Jeden 1. Dienstag im Monat
19.30 Uhr in der Friedenskirche

Hausbibelkreis

Jeden 2. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr
bei Marie-Luise und Dieter Winkler,
Heesstr. 22, Tel. 12369

Frauenhilfe Fellinghausen

Mittwoch, 14.30 Uhr Friedenskirche
Info: Gisela Dienst, Tel. 25372

Seniorenfrühstückstreff

jeden 3. Dienstag im Monat
9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
in der Friedenskirche
Info: Irene Wilhelm, Tel. 0176 28575934

Flötengruppe

Jeden 1. Mittwoch im Monat um
20.00 Uhr in der Friedenskirche
Info: Elke Preuss, Tel. 0173 8134536
Dörte Schaudin-Orthey, Tel. 0177 4157991

Frauentanzkreis für Anfänger

Montag, 16.15 Uhr
in der Kapelle in Osthelden
Info: Bärbel Becker, Tel. 765548

Frauentanzkreis für Fortgeschrittene

Montag, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
in der Kapelle in Osthelden
Info: Bärbel Becker, Tel. 765548

**Freundeskreis für
Suchtkrankenhilfe**

Mittwoch, 19.00 Uhr Friedenskirche
Info: Antje Hirsch, Tel. 0160 2011370

CVJM Posaunenchor

Freitag, 19.30 Uhr
in der Friedenskirche
Info: Rainer Schmeling, Tel. 25893

CVJM Breitensportangebot

für Männer ab 14 Jahren
Donnerstag 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr
Turnhalle Grundschule an Dreslers Park
Kreuztal, Ziegeleifeld 8
Info: Hartmut Moos, Tel. 2392

Spielenachmittag

Jeden 4. Donnerstag im Monat um
15.00 Uhr in der Kapelle in Osthelden
Info: Ingrid Kusche, Tel. 21359

Malkreis

ein Termin im Monat nach Absprache in
der Kapelle in Osthelden
Info: Gerda Schneider, Tel. 12362

Unter Vorbehalt! -
bitte nehmen Sie vorab Kontakt auf

Kindervormittag Mikisamo

Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Kreuzkirche
Kinder 3 bis 11 Jahre

Krabbelgruppe Kreuzkirche

Mittwoch 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Info: Ulrike Seppi, Tel. 3039566

Kindergottesdienst

Sonntag parallel
zum Hauptgottesdienst
(außer in den Schulferien)
Info: Christiane Hadem Tel. 25415

CVJM-Jungschar Ginsterweg

für Mädchen und Jungen 8 bis 13 Jahre
Freitag 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Info: Jörn Sohler, Tel. 56269 und
Paula Stücher 0176 76612872

Band One solution

Dienstag 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Info: Thies Friederichs, Tel. 5581107

CVJM Jungenjungschar

Friedenskirche
Dienstag 17.00 Uhr
Info: Matthias Rothenpieler, Tel. 5589400

CVJM Jungenschaft
Friedenskirche

Montag 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Info: Jörn-Malte Moos, Tel. 2392

CVJM Kreis junger Erwachsener

Donnerstag 20.00 Uhr
Info: Christopher Schmidt
(chrisschmidt90@gmx.net)und
Tim Heinz,(masterboas@gmail.com)

CVJM Mädchenjungschar
Friedenskirche

Freitag 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Info: Miriam Weber, Tel. 0157 36555053

Unter Vorbehalt! -
bitte nehmen Sie vorab Kontakt auf



**An der Seite der Armen...
Sommersammlung 4. bis 25. Juni**

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser,

ein Satz den wir für unser diakonisches Handeln sofort unterschreiben würden. Aber was heißt es eigentlich arm zu sein? Zunächst ist damit sicherlich die finanzielle Seite gemeint. Wenn Menschen nicht die Möglichkeit haben, Ihre Grundbedürfnisse wie Nahrung, Wohnung oder Gesundheitsversorgung zu bezahlen. In Deutschland gilt jemand als armutsgefährdet, wenn weniger als 60% des mittleren Einkommens zur Verfügung stehen. Damit einher geht oftmals eine soziale Isolierung und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist kaum möglich. Diakonie sieht den ganzen Menschen. Sie bietet für Sorgen und Nöte die passende Hilfe und die richtigen Ansprechpartner.

In diesem Jahr feiert unsere Diakonie im Ev. Kirchenkreis Siegen ihren 75. Geburtstag. Das Ziel der Diakonie hat sich dabei seit dem Gründungsjahr 1947 nicht verändert: Der ganzheitliche Dienst am Menschen. Die Diakonie nimmt sich besonders der Menschen in leiblicher Not, in seelischer Bedrängnis und in sozial ungerechten Verhältnissen an. Und dies in einem starken Netzwerk aus professionellen Einrichtungen und Diensten in der Region, sowie diakonischen Angeboten vor Ort in den Kirchengemeinden. Engagierte ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter bilden dabei das Rückgrat für die Bewältigung der vielfältigen Aufgaben. Sie sind mit ihrem Dienst „an der Seite der Armen“. Helfen, beraten, betreuen, behandeln, pflegen, heilen, seelsorgen, ausbilden, fördern – dies alles geschieht unter dem Dach der Diakonie im Ev. Kirchenkreis Siegen.

Wir sind dankbar, dass durch Ihre regelmäßigen Spenden die wichtige Arbeit der Beratungsdienste der Diakonie in Südwestfalen möglich gemacht werden kann. Hier finden Menschen Hilfe, zum Beispiel in der aktuell so wichtigen Arbeit der Integrationsagentur oder der Migrationsberatungsstelle. Einen Überblick finden Sie unter www.beratungsdienste-diakonie.de. Darum bitten wir Sie auch heute wieder, für die Diakoniesammlung zu spenden. Neben den Beratungsdiensten gehen 40 Prozent der Spende an Projekte der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe und 20 Prozent an Ihre Kirchengemeinde vor Ort für eigene diakonische Aufgaben.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Ihr Tim Winkel
Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Siegen e.V.
www.diakonisches-werk-siegen.de

Juni

| | | |
|----------------------------------|--|--|
| So. 05.06.22 10.00 Uhr | <i>Pfingstsonntag</i> Pfr. Friederichs | Kreuzkirche |
| Mo. 06.06.22 9.00 Uhr | <i>Pfingstmontag</i> Pfr. Friederichs | Waldesruh |
| So. 12.06.22 10.00 Uhr | <i>Trinitatis</i> Pfr. Friederichs Jubelkonfirmation Abendmahl | Kreuzkirche |
| 12.00 Uhr | Pfr. Friederichs Jubelkonfirmation Abendmahl | Friedenskirche |
| So. 19.06.22 10.00 Uhr | <i>1. So. n. Trinitatis</i> Pfr. Friederichs | Kreuzkirche |
| So. 26.06.22 10.00 Uhr | <i>2. So. n. Trinitatis</i> Pfr. Karsten Kinkelbur Waldfest CVJM Posaunenchor MGV Fellinghausen | Auf der Brache (Luisenstr.) |

Juli

| | | |
|----------------------------------|---|--------------------|
| So. 03.07.22 10.00 Uhr | <i>3. So. n. Trinitatis</i> Prädikant Günter Schenk | Kreuzkirche |
| So. 10.07.22 10.00 Uhr | <i>4. So. n. Trinitatis</i> Pfr. Friederichs Abendmahl | Kreuzkirche |
| So. 17.07.22 10.00 Uhr | <i>5. So. n. Trinitatis</i> Pfr. Friederichs | Kreuzkirche |
| So. 24.07.22 10.00 Uhr | <i>6. So. n. Trinitatis</i> Pfr. Friederichs | Kreuzkirche |
| So. 31.07.22 10.00 Uhr | <i>7. So. n. Trinitatis</i> Prädikantin U. Steinseifer | Kreuzkirche |

August

| | | |
|----------------------------------|---|--------------------|
| So. 07.08.22 10.00 Uhr | <i>8. So. n. Trinitatis</i> Pfr. Friederichs Abendmahl | Kreuzkirche |
|----------------------------------|---|--------------------|

Seniorenheim:

| | | |
|----------------------|---|------------------------|
| Freitag 16.30 Uhr | 14tägig ab 3. Juni Gottesdienst | Seniorenzentrum |
|----------------------|---|------------------------|

Fahrgemeinschaften zu den Gottesdiensten
Anmeldung bei:
Osthelden: Dirk Becker, Tel. 765548
Kreuzkirche: Ulrike Schreiber Tel. 12484
Friedenskirche: Katja Lorschbach Tel. 590725

Gemeinde(n) mit Perspektive: Kirche am Kindelsberg

Am Sonntag, 15. Mai hatten alle Kreuztaler Kirchengemeinden zu parallelen Gemeindeversammlungen eingeladen. Hintergrund ist die perspektivische Fusion der Kirchengemeinden Kreuztal, Krombach, Buschhütten und Ferndorf.

Vor Ort stellte Kirchmeister Dirk Becker mithilfe einer anschaulichen Präsentation die aktuelle Lage aus Sicht der Kreuztaler Gemeinde dar. Bekanntermaßen sorgen Fusionspläne für wenig Begeisterung. Viele Gemeindeglieder verbinden damit unabsehbare Veränderungen.

Schnell kommen Befürchtungen auf: Bleibt meine Gruppe bestehen? Findet weiterhin ein Gottesdienst in unmittelbarer Nähe statt? Können wir weiterhin die lieb gewonnenen Räume nutzen, wo wir uns im Laufe der Zeit wohlfühlen und uns auskennen? Trefte ich weiterhin die mir lieb gewordenen bekannten Gesichter? Das gilt für junge und alte Gemeindeglieder gleichermaßen. Veränderung ist für niemanden einfach.

Grund genug um sich zunächst auf die Fakten zu konzentrieren. In den letzten 20 Jahren verlor die Kirchengemeinde Kreuztal mehr als ein Drittel ihrer Mitglieder. Auch bei der Besetzung offener Pfarrstellen drückt der Schuh: Es fehlt der Nachwuchs. Sodann beleuchtete Dirk Becker zunächst die vor uns liegende Aufgabe und stellte den Ansatz der Landeskirche vor, der einen Dreiklang vorsieht: 1. Die Presbyterien sollen Fusionen prüfen. 2. Erhöhung der Gemeindegliederzahlen pro Pfarrstelle und 3. Aufbau und Einsatz interprofessioneller Pastoral-Teams.

Auch der Blick auf die bisherigen Maßnahmen ist sinnvoll: Für die Region 7 wurden eine Steuerungsgruppe und Arbeitskreise ins Leben gerufen. Auch die organisatorische Aufteilung in die Teilregionen 7a und b ist bereits erfolgt. Ebenso ein direkter Austausch zwischen dem Superintendenten und den betroffenen Presbyterien sowie die entsprechenden Beschlüsse, sich des Themas anzunehmen. Ein Presbyterabend in Ferndorf ist ebenso zu ergänzen wie weitere verschiedene Steuerungs- und Arbeitsgruppen.

Die Kirchengemeinde Kreuztal ist für den weiteren Ablauf gut gerüstet. Wenn voraussichtlich 2023 nach entsprechender Beschlusslage die landeskirchlichen Verfahren starten, sind die Hausaufgaben in Kreuztal gemacht: Die Gebäudestruktur wurde angepasst (Kapelle Osthelden, Bonhoeffer-Haus), verschiedene Modernisierungen in der Friedenskirche, Auflösung des Bezirksdenkens, Umsetzung eines zeitgemäßen Gottesdienstkonzeptes mit Sommer- und Winterkirche und der nun beginnende Modernisierungsprozess der Kreuzkirche.

Kreuztal hat bereits viele Veränderungen gemeistert. Kommt es zu der Fusion, wäre die Kirchengemeinde Kreuztal als einzelne Gemeinde in der Tat Vergangenheit. Wie die anderen Gemeinden werden auch wir uns in eine neue Gesamtgemeinde integrieren, was auch die Chance bietet gemeinsam mit Vielen an einer Kirche der Zukunft zu arbeiten. Statt der Verwaltung von Mangel und bröckelnder Bausubstanz, ergeben sich auch neue Möglichkeiten: Die neue Kirchengemeinde erstreckt nahezu über ganz Kreuztal bis Welschen-Ennest. Die Verwaltung der Gemeinde wird vereinheitlicht und es ergeben sich viele organisatorische und bürokratische Vereinfachungen, vom Gärtner über die gemeinsame Gebäudenutzung bis hin zu einem Gemeindebrief für alle.

Der offizielle Weg und Prozess nimmt nun Fahrt auf. Unterschiedlichste Meinungen werden gehört, jeder und jede kann zu Wort kommen.

Es wird ein langer Weg – und die eingangs genannten Sorgen und Befürchtungen gehören selbstverständlich dazu und werden ernst genommen. Auch das Kreuztaler Presbyterium weiß das und darum kann auch offen ausgesprochen werden, was viele denken. Auch das Presbyterium teilt manche Sorge und weiß zum jetzigen Zeitpunkt nicht, wie der Prozess im Detail funktionieren wird. Doch der Wunsch nach einem lebendigen Gemeindeleben, mit Angeboten für alle Generationen, verschiedenen Gottesdienstformen und nachhaltigem Wirtschaften mit dem Ziel Gottes Schöpfung zu bewahren, bestärkt uns, mutig und selbstbewusst nach vorn zu schauen und die Hand zu reichen.

*„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“
Johannes 6, 37.*

Martin Roth

Pfarrer Andreas Chaikowski tritt bald seinen Dienst in der Kirchengemeinde an

Ab September wird ein neuer Pfarrer in unserer Kirchengemeinde seinen Dienst mit einer 50%-Stelle antreten.

Andreas Chaikowski war bis zum April als Gemeindepfarrer in Gelsenkirchen tätig und ist nun mit seiner Frau ins Siegerland gezogen.

Ute Riegas-Chaikowski ist bereits als Leitende Theologin im Friedenshort eingeführt worden.

Mit einer 50%-Stelle wird Pfarrer Chaikowski zunächst ab September in der Gemeinde tätig sein. Im Moment befindet er sich noch in einem Studiensemester an der Ruhr-Universität Bochum.

Eine persönliche Vorstellung von ihm wird es im nächsten Gemeindebrief geben.

Seniorenreise nach Borkum 11.-20. Mai

Endlich, endlich.....

.....konnten die alleinstehenden Senioren der Kreuzkirche Kreuztal, begleitet diesmal auch von Paaren, wieder eine Reise antreten - die Nordseeinsel Borkum war das Ziel.

Borkum bedeutete Freiheit, die wir lange nicht hatten, Sand, Strand, Meer, Dünen, Wind in den Haaren, Spaziergänge, Radfahren, Spiele, gute Gespräche.

Wir wanderten im Watt, den Wattwürmern „Hallo“ sagen, machten mit dem Oldtimer-Bus eine Kreuz-und Querfahrt zur Erkundung über die Insel, lernten das Innenleben eines Feuerschiffs kennen, fuhren mit Pferdekutschen zu Kaffee und Kuchen, hörten bei einer Nachtwanderung viel über gekenterte Schiffe, Strandräuberei, einen Friedhof für ertrunkene Seeleute, besuchten ein „stürmisches“ Café - jeder Tag war von morgens bis abends ausgefüllt. Ein paar Kugeln Eis und ein Cappuccino waren immer ein Thema.

Unser Haus „Alter Leuchtturm“, ein Anker für uns alle; wir genossen gutes Essen und Trinken, eine zugewandte Haus-Crew, die sogar einen begeisternden Grillabend für uns ermöglichte.

Nicht zuletzt unsere kleinen feinen Andachten am Morgen und am Abend, sehr phantasienvoll gestaltet von Pfarrer Thies Friederichs, waren für Herz und Seele eine Erholung.

Wir danken der Organisatorin und Reisebegleiterin Helma Gerlach und Pfarrer Thies Friederichs für die geniale Vorbereitung der Reise und das Engagement für jeden von uns auf Borkum.

Auch danken wir allen Organisationen, die sich finanziell beteiligt haben, damit diese Reise stattfinden konnte.

Anne Pröpper





Sommerzeit

Der Sommer steht vor der Türe. Ein paar sonnige Tage haben wir schon gehabt und die Natur ist richtig aufgeblüht. Johann Wolfgang von Goethe sagte einst zu dieser Jahreszeit:

„Auch das ist Kunst, ist Gottes Gabe, aus ein paar sonnenhellen Tagen sich so viel Licht ins Herz zu tragen, dass, wenn der Sommer längst verweht, das Leuchten immer noch besteht.“

Lassen sie sich durch des Sommers Licht zum Spenden anregen.

Spenden auch Sie und helfen Ihrer Gemeinde. Alle Gemeindeglieder haben die Möglichkeit bei 12x5 mitzumachen. Machen Sie doch auch einmal mit und spenden zwölf Mal im Jahr 5 Euro.

Um weiterhin besondere Anschaffungen und Aufgaben der Gemeindegemeinschaft zu unterstützen und 12x5 erfolgreich fortzuführen, brauchen wir immer neue Dauerspender.

Rufen Sie im Gemeindebüro an.

Tel. 4382, Dienstag bis Freitag, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft.

Spendenkonto

Ev. Kirchengemeinde Kreuztal
IBAN: DE04 4605 0001 0010 0307 99
Bitte geben Sie einen Spendenzweck an.

Zur Finanzierung unseres Gemeindebriefes tragen bei:

Holzhandlung Bald GmbH
Zu den Ferndorfswiesen 1, Kreuztal

Malerfachbetrieb Peter Frank
Peter Frank
Landstr. 55, Kreuztal



Hochstr. 91a, Kreuztal



Ferndorfer Str. 59, Kreuztal



Siegener Str. 221-223, Kreuztal



Hohler Weg 31, 57072 Siegen



Landstr. 2, Kreuztal



Ziegeleifeld 7, Kreuztal



Grube Neue Haardt 6, Siegen



Ernsdorfstr. 10 – 12, Kreuztal



Hagener Str. 10, Kreuztal



Dörrwiesenstr. 8, Kreuztal



Zum Leyberg 1, Kreuztal



Blücherstr. 8a, Siegen



Immobilienhandelsgesellschaft Dömer mbH
Marburger Str. 17, Kreuztal



Marburger Str. 29, Kreuztal



In der Ecke 3a, Kreuztal



Moltkestr. 48, Kreuztal



Marburger Str. 55, Kreuztal



Hagener Straße 115, Kreuztal



Kreativwerkstatt

Viele schöne Dinge entstehen in Ankes Kreativwerkstatt.

Am **Donnerstag, den 30. Juni**, wollen wir das Betongießen noch einmal zum Thema machen. Es gibt ja so viele Möglichkeiten.

Wie wäre es zum Beispiel mit kleinen Pilzen auf bemooster Rinde? Dazu werden benötigt: leere Eierschalen, etwa 15mm dicke trockene Äste, Gartenschere, Moos und Rinde.



Oder haben Sie Lust auf einen mosaikverzierten Trittstein für den Garten? Dafür brauchen Sie ein mindestens 5cm hohes Kunststoffgefäß mit min. 30cm Durchmesser und schöne Fliesenreste im Stoffbeutel.



Vielleicht soll es auch eine Schale mit Noppenfolienmuster sein.



Benötigt werden außer einer großen und einer kleineren Kunststoffschale auch noch Noppenfolie und Steine zum Beschweren der kleineren Schale.

Für alle Arbeiten benötigt man ein Gefäß zum Anrühren des Betons, eine Maurerkelle oder einen alten Löffel, Einweghandschuhe, evtl. einen Mundschutz und 5 Euro Materialkosten. Anschließend verbleiben die Werke eine Woche zum Aushärten in der Kapelle.

Wir treffen uns um 17.00 Uhr bei der Kapelle in Osthelden. Damit wir planen können, melden Sie sich bitte bis zum 23. Juni an bei: Anke Reinschmidt, Tel. 25219 ab 17.00 Uhr.

Dart in der Kapelle



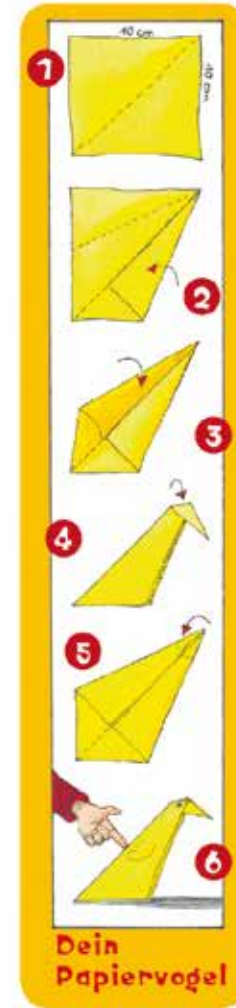
Seit neuestem ist der Verein Kapelle mit Kultur im Besitz einer elektronischen Dartscheibe. Am **Donnerstag, den 7. Juli**, kommt sie an die Wand und soll eingeweiht werden. Herzliche Einladung dazu an alle Ü12, Jugendliche und junge Erwachsene. Von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr können die verschiedensten Spielvarianten ausprobiert werden. Natürlich gibts auch alkoholfreie Getränke und was zu Knabbern.

Ansprechpartner ist Georg Baumgardt, Tel. 590537



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Papiervogel

Ein Esel sieht mehr

Hallo, ich bin ein Esel und heute musste ich schwer schleppen. Mein dicker Herr Bileam schlug auf mich ein, damit ich schneller lief. Aber dann passierte etwas: Da leuchtet plötzlich ein Licht vor mir auf. Und dann steht doch glatt ein

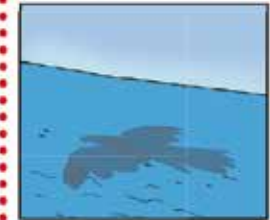


Engel vor mir, und ich bleibe stehen. Mein Herr fällt bei der Vollbremsung von meinem Rücken und schimpft.

Den Engel hat der Dussel nämlich nicht gesehen. „Du grausamer, blinder Mensch!“, sagt der Engel zu ihm. „Dein Esel weiß mehr als du!“ Danach ging es wieder zurück nach Hause. Bileam hat mich nie wieder geschlagen. **Lies nach: 4. Mose 22**



Was ist das witzigste Tier? Das Pferd. Es veräppelt alle.



Bibelrätsel: Welcher Vogel flog nach der Sintflut als erster los, um Land zu suchen?

Welcher Vogel legt keine Eier? Der Spaßvogel.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de
Anfrage: 0711 60100-30

Ökumenischer Kirchentag in Siegener Innenstadt

Unglaublich, wofür Kirche steht! Beim Ökumenischen Kirchentag in Siegen am 18. Juni 2022 machen der Evangelische Kirchenkreis Siegen und das katholische Dekanat Siegen genau das erfahrbar – mitten in der Siegener Innenstadt. Wir laden Sie herzlich ein zu einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm und zu drei Themeninseln auf der Achse zwischen Bahnhof und Martinikirche sowie zwischen Herrengarten und Apollo-Theater. Dort dreht sich von 10 bis 20 Uhr alles um die großen Themen, die katholische und evangelische Kirche ausmachen und jeden Menschen betreffen: Glaube, Liebe und Hoffnung.

Das Programm wird um 10 Uhr von Dechant Karl-Hans Köhle und Superintendent Peter-Thomas Stüberg mit einer ökumenischen Andacht eröffnet. Auf der Bühne auf der Siegbrücke wollen die beiden Kirchen unter Moderation von Journalistin Anne Willmes mit Vertretern der Stadtgesellschaft und Bürgern ins Gespräch kommen. Unter den bekannten Bühnengästen ist Bundestagsmitglied Volkmar Klein, der darüber sprechen wird, welche Rolle der Glaube in der Politik spielen kann. Ein weiterer prominenter Bühnengast wird Anfang Juni noch bekanntgegeben. Auch die Unterhaltung kommt nicht zu kurz: neben Clownerie und Zauberei gibt es Konzerte von Chormusik über Pop bis Rock. Höhepunkt ist der Auftritt der Siegener Singer/Songwriter-Band „Satin Blue“ um 18 Uhr.

An drei großen Themeninseln werden die Begriffe Glaube, Liebe und Hoffnung in Ausstellungen, Spielen und Mitmachaktionen erfahrbar. Die Themeninseln rund um die Bühne bieten Raum für Begegnung und Austausch über Glaubensfragen, aber auch Anlaufpunkte für Ratsuchende. Zudem gibt es eine Ausstellung mit biblischen Erzählfiguren und eine Schau über berühmte Paare aus der Bibel. Bei einer Fotoaktion können Sie auf die Frage „Was ist für mich Liebe?“ eine fotografische Antwort geben.

Kommen Sie zum Ökumenischen Kirchentag Siegen, lauschen Sie spannenden Diskussionen und mitreißender Musik, beteiligen Sie sich an den Mitmachaktionen und kommen Sie mit anderen Menschen aus unserem Kirchenkreis und aus der Stadt ins Gespräch! Der Ökumenische Kirchentag endet mit einer Abschlussandacht und einem Abendsegen von Superintendent Stüberg und Dechant Köhle.

Unglaublich, wofür Kirche steht – und undenkbar, das zu verpassen!

Aktuelle Infos unter www.unglaublich-siegen.de

Ev. Kirchengemeinde Kreuztal

Martin-Luther-Str. 1 · 57223 Kreuztal

Gemeindebüro

Helma Gerlach-Bald **Tel. 4382**
 Martin-Luther-Str. 1
email evKKGkreuztal@web.de
 Öffnungszeiten:
 Di. - Fr. 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Das Gemeindebüro ist in der Zeit vom
 13. bis 20. Juni geschlossen

Pfarrbezirk Kreuztal

Pfarrer Thies Friederichs
 Martin-Luther-Str. 1 **Tel. 5581107**
email thies.friederichs@web.de

Friedenskirche

Ansprechpartnerin
 Katja Lorschbach **Tel. 0152 29539091**
ab 15.00 Uhr

Kapelle Osthelden

Ansprechpartner
 Ingrid Kusche **Tel. 21359**
 Dirk Becker **Tel. 765548**

Ev. Familienzentrum Kita Fellinghausen

Hermann-Manskopf-Weg 5
 Leiterin: Anuschka Schuppener **Tel. 2498**
Fax 5580786
email
fellinghausen@evangelischekita.de

Ev. Jugendbüro im Raum Kreuztal/Hilchenbach

Tel. 7656991
email evjugend7@kk-si.de
 Miriam Müller-Schewtschuk
Tel. 0177 8761865
 Manuela Halberstadt **Tel. 0151 21747578**

Diakoniestation

Martin-Luther-Str. 2 **Tel. 1026**
Fax 582472
 Bereitschaftsdienst **Tel. 0171 3212422**
 Ambulante Hospizhilfe **Tel. 1028**
 Seniorenberatung **Tel. 582470**

Diakonie Südwestfalen – Soziale Dienste

Schuldnerberatung **Tel. 0271 5003230**
 Suchtberatung **Tel. 0271 5003220**
 Wohnungslosenhilfe **Tel. 0175 2970221**

Kreuztaler Mittagstisch

Elisabeth Kramer **Tel. 0176 10273235**
email
mittagstisch@diakonistation-kreuztal.de

Impressum

Der Gemeindebrief wird im Auftrag des Presbyteriums der Evangelischen Kirchengemeinde Kreuztal herausgegeben. Für den Inhalt der an die Redaktion eingesandten Artikel ist jeweils der Unterzeichner verantwortlich.

Die Redaktion behält sich jedoch vor, eingesandte Artikel zu kürzen. Die graphische Gestaltung obliegt dem Redaktionsteam.

Beiträge für den Gemeindebrief per email an: evKKGkreuztal@web.de oder im Gemeindebüro bis Redaktionsschluss abgeben. Beiträge, die nach Redaktionsschluss bei uns eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Weitere Infos im Internet unter:
<http://www.kirchengemeinde-kreuztal.de>

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
August 2022 –
September 2022

Donnerstag,
7. Juli 2022



Waffeln zum Mitnehmen
Termin: 2. Juli, 6. August
von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
bei Ursel Philipp, Waldstr. 45
Gerne Vorbestellungen
unter Tel. 1523



Café in der Kirche
Sonntag
10. Juli von 14 Uhr – 17 Uhr
Friedenskirche
Fellinghausen



**Ökumenischer
Kirchentag Siegen**

"Unglaublich, wofür Kirche steht"

Samstag, 18.06.2022
Siegeler in Siegen

Pinowand